

Collie Kurzhaar

*Sanftmütig, ausgeglichen
und sportlich*



Collie Kurzhaar

Der Collie Kurzhaar ist genau wie sein Vetter, der Collie Langhaar, eine der ältesten englischen Hunderassen, man kann ihn bis ins 16. Jahrhundert zurück verfolgen. Im Heimatland Großbritannien wird er offiziell als „Collie Smooth“ bezeichnet. Die deutsche Bezeichnung laut Standard lautet eigentlich „Kurzhaariger Schottischer Schäferhund“.

Kurzhaarige Hütehunde wurden vor allem als vielseitig einsetzbare Hofhunde gehalten oder zum Treiben des Viehs zum Markt genutzt.

Die ersten schriftlich erwähnten Kurzhaar-Collies waren zwei Hunde der Queen Victoria, „Sharp“ und „Nobel“, wobei über die Ahnen der beiden nur sehr wenig bekannt ist. „Sharp“ war 15 Jahre lang der ständige Begleiter der Queen und nach seinem Tode wurde von ihm eine Statue angefertigt, die sein Grabmal im Windsor Park ziert.

Die Farben der ersten Collies waren schwarz-weiß, tricolour und blue merle.

Außerhalb von England war der Kurzhaar-Collie früher weitgehend unbekannt. Der erste Wurf in Deutschland fiel im Jahre 1961 und zwischen 1963 und 1981 verschieben sich weitere Züchter in Deutschland der Zucht dieser wunderbaren Rasse.

Heute gewinnt der schöne, robuste, pflegeleichte Hund immer mehr Freunde, insbesondere unter den Hundesportlern.

Unsere Collies kommen aus der schottischen Hügellandschaft, eine Gegend mit einem oft rauen Klima. Dort wurde er als Hütehund



bei Tag und Nacht und bei jeder Witterung eingesetzt. Er war ein ständiger Begleiter der Schafherde und den damaligen Schäfern ein unentbehrlicher Kumpel.

Den schottischen Schafhirten verdanken wir maßgeblich das Wesen des Hundes. Der Collie hütete, zum Teil auf sich selbst gestellt, die Schafe in den Bergen Schottlands. Um dieser Aufgabe nachzukommen, brauchte er eine gewisse Eigenständigkeit, die ihn auch heute noch in seiner Mentalität von den meisten anderen Hunderassen unterscheidet.

Wurde der langhaarige Collie zur Arbeit im rauen schottischen Hochland bevorzugt, fand man kurzhaarige eher in weniger rauen Gebieten und als Treibhund der Viehhändler. Sie blieben die bescheidenen Arbeitshunde und kamen nie in Mode. Während der Langhaar bis in unsere Tage züchterisch-modischen Wandlungen unterworfen war, hat sich der Kurzhaar kaum verändert. Es ist einigen wenigen, hartnäckig zu ihrer Rasse haltenden Züchtern zu verdanken, dass der Kurzhaar vor dem Aussterben bewahrt wurde.

Charakter

Der Collie Kurzhaar ist ein sanfter und unkomplizierter Begleiter, der keine großen Ansprüche an die Haltung stellt. Seine Intelligenz und Feinfühligkeit machen ihn zu einem ausgesprochen sozial verträglichen und damit für unsere Zeit idealen Familien- und Begleithund.



**Ein Rasseportrait vom
Club für Britische Hütehunde**





Besonders wohl fühlt er sich als aktiver Begleithund in Haus und Familie. Wer also einen Hund sucht, der anpassungsfähig und stets bemüht ist eine gute Figur abzugeben, der ist mit einem Kurzhaar Collie gut beraten.

Auch wenn er ein lebhafter, fröhlicher und bewegungsfreudiger Hund ist, lässt er sich sehr gut lenken. Im Gegensatz zu anderen Hütehunden besitzt er ein gemäßigt Temperament und benötigt keine täglich wiederkehrende, aufwändige Arbeit um ausgelastet zu sein. Der Kurzhaar Collie nimmt jedes Beschäftigungsangebot dankbar an, döst aber auch genauso gern mal einen Tag auf dem Sofa. Hauptsache er darf bei seinen Leuten sein.

Seine Feinfühligkeit macht ihn zudem außergewöhnlich leichtführig. Er kann sehr vielfältig eingesetzt, beschäftigt und gefordert werden. Sei es mit Apportierspielen, Suchspielen oder kleinen Sprung- und Kletterübungen.

Pflege

Das Fell des Kurzhaar Collie ist sehr pflegeleicht. Kurzhaar Collies haben ein Fell mit dichter Unterwolle, was sie vor Durchnässung bei Regen oder im Winter vor Kälte und Schnee schützt, so dass sie im allgemeinen keinen Hundemantel zu tragen brauchen. Ein feuchtes, leicht verschmutztes Fell reinigt sich beim Trocknen von selbst indem der Schmutz abfällt. Gelegentliches Kämmen oder Bürsten zum Beispiel mit einem Softstriegel reichen aus, um das Fell in Ordnung zu halten.



Eigenschaften

Der Blick zurück in die Geschichte des Collies zeigt uns viel über die Grundeigenschaften des Collies. Um das Wesen des Collies zu verstehen und ihm gerecht zu werden, müssen wir uns immer bewusst sein, dass der Collie seine Ursprünge im selbständigen Hüten von Schafherden hatte.

Ein Collie Kurzhaar ist ein mittelgroßer, kurzhaariger Hund, der für Spiel und Sport zu begeistern ist. Sein Wesen ist sensibel, dabei fröhlich und freundlich, was ihn zum idealen Familienhund und treuen Begleiter macht. Er liebt sein Rudel und möchte (und sollte!) überall dabei sein.

Es gibt ihn in drei zugelassenen verschiedenen Farbvarianten: tricolour, zobel-weiß (sable-white) und blue-merle. Er erreicht häufig ein für seine Größe recht hohes Alter von bis zu 15 Jahren.

Die Einsatzbreite eines Kurzhaar-Collies reicht vom Familienhund über den Einsatz z.B. im Rettungsdienst, als Behindertenbegleithund oder als Diabetikerwarnhund.

Auch als Reitbegleitung ist er ideal. Im Hundesport findet er körperliche und geistige Auslastung. Dazu sind die meisten Kurzhaar-Collies mit Artgenossen sehr verträglich.



Der Club für Britische Hütehunde

Wir sind der älteste und größte, dem VDH (Verband für das Deutsche Hundewesen) und der FCI (Federation Cynologique International) angeschlossene, zuchtbuchführende Verein in Deutschland für die Rassen Bearded Collie, Border Collie, Collie Lang- und Kurzhaar, Old English Sheepdog (Bobtail), Shetland Sheepdog (Sheltie), Welsh Corgi Cardigan und Welsh Corgi Pembroke. Wir stehen unseren Mitgliedern in vielfältiger Weise zur Seite:

Bei der Zucht: Wir schulen unsere Züchter fortlaufend und unsere Zuchtware kontrollieren die Würfe und die Haltung der Zuchthunde bei unseren Züchtern zum Wohle der Hunde. Dadurch geben wir unseren Züchtern und den Welpenkäufern Sicherheit.

Ausbildung und Sport: Viele Menschen wollen einen Hund um sich selbst und dem Vierbeiner mehr Bewegung zu verschaffen. Deshalb bieten wir unseren Mitgliedern eine breite Palette von sportlichen Möglichkeiten an, die von Freizeitgestaltung bis internationalem Wettbewerb im Hundesport reichen. Hierzu zählen neben der allgemeinen Hundeausbildung auch Agility und Obedience. Zudem umfasst unser Programm Hütetraining- und Wettbewerbsveranstaltungen der unterschiedlichen Kategorien.

Treffen und Geselligkeit: Gemeinsame Hundespaziergänge, Treffen mit Gleichgesinnten und Austausch mit anderen Hundebesitzern sind gerade bei unseren Mitgliedern, die nur einen Hund halten sehr beliebt.

Unsere Mitglieder erhalten alle zwei Monate die vereinseigene Zeitschrift **Club Report**. Außerdem finden sie unter www.cfbrh.de kompetente Infos, etwa über die aktuellen Würfe unserer acht familienfreundlichen Rassen, sowie alle Ansprechpartner, die ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Schnuppern Sie doch mal bei uns rein, . . .

wir würden uns freuen, Sie als Mitglied begrüßen zu dürfen, selbst wenn Sie noch keinen Hund unserer vielseitigen, liebenswerten Rassen Ihr Eigen nennen.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.cfbrh.de